

Inhalt

Einleitung	13
------------------	----

Teil I. Luxemburg. Victor Tedescos Vorfahren, Geburt und Schulzeit

1. Einwanderung des Großvaters Joachim Tedesco	19
1.1 Seine Einwanderung und Einbürgerung im Herzogtum Luxemburg	19
1.2 Französische Eroberung und Annexion Luxemburgs	22
1.3 Zur französischen Verwaltung des <i>Wälderdepartements</i>	25
1.4 Joachim Tedescos Berufe, Wohnungen, Kinder, Freunde	29
2. Vater Jean-Baptiste Tedesco in der französischen und holländischen Zeit Luxemburgs	34
2.1 Die Blockade der Festung Luxemburg	34
2.2 Der Überrumpelungsversuch vom 22./23. Februar 1814 und der Stadtgardist Jean-Baptiste Tedesco	37
2.3 Inbesitznahme Belgiens und Luxemburgs durch Prinz Wilhelm von Oranien	42
2.4 Jean-Baptiste Tedesco in der holländischen Verwaltung Luxemburgs	44
2.5 Hochzeit Jean-Baptiste Tedescos mit Catherine Henriette Werquin	47
2.6 Die Trauzeugen München, François, Pescatore, Schrobilgen	51
2.6.1 Ihre gehobene soziale Stellung	51
2.6.2 Über ihre Rolle in der Luxemburger Freimaurerloge	53
3. Victor Tedescos Geburt und Schulzeit in Luxemburg	55
3.1 Geburt, Kindheit und Geschwister	55
3.2 Die „Belgische Revolution“ (1830) und ihre Auswirkungen auf Luxemburg	59
3.3 Victor Tedescos Schulzeit	65
3.3.1 Die Elementarschulzeit	65
3.3.2 Victor Tedesco im Athenäum von Luxemburg	66
3.3.3 Schuljahr 1835–36	69
3.3.4 Schuljahr 1836–37	70
3.3.5 Sprachengebrauch in Luxemburg und am Athenäum	71
3.3.6 Die Friedemann'schen Reformen von 1837	74
3.3.7 Schuljahr 1837–38	76
3.4 Politische Zuspitzung um Luxemburg	79

Teil II. Lüttich. Tedescos Studentenzzeit

4. Victor Tedescos Universitätsstudien in Lüttich	85
4.1 Tedesco an der Bergbaufachhochschule	85
4.1.1 Die Universitäten Belgiens seit ihrer Gründung	85
4.1.2 Die Neueinrichtung des Bergbaustudiums an der Universität Lüttich	88
4.1.3 Tedescos Studium an der Bergbaufachhochschule	90
4.2 Tedesco als Sekretär des Studentenkomitees der Universität Lüttich	94
4.2.1 Brüsseler Initiative zur Gründung von Studentenkomitees und Freikorps	94

4.2.2	Gründung des Studentenkomitees in Lüttich	97
4.2.3	Werbeschreiben an die Studenten in Frankreich, Holland, Deutschland und an den belgischen König	101
4.2.4	Die politisch heiße Lage vor Unterzeichnung des 24-Artikel-Vertrages.....	108
4.2.5	Die Folgen des Friedensvertrages aus luxemburgischer Sicht.....	112
4.3	Tedesco's Freunde an der <i>Freien Universität Brüssel</i>	116
4.4	Tedesco wechselt zum Jurastudium	122
4.5	Übersicht über Victor Tedesco's Studien an der Universität Lüttich.....	131

Teil III. Tedesco als Freimaurer

5.	Tedesco in der Lütticher Freimaurerloge (1842–1848)	133
5.1	Die Lütticher Freimaurerloge <i>La Parfaite Intelligence</i> <i>et l'Étoile Réunies</i>	133
5.1.1	Geschichte der Loge.....	133
5.1.2	Zu den Mitgliedern der Lütticher Loge zur Zeit Tedesco's	136
5.1.3	Grade und Ämter in der Lütticher Loge.....	138
5.2	Diskussionsthemen in der Lütticher Loge	143
5.2.1	Der antiklerikale Kampf.....	144
5.2.2	Tedesco fordert die Abschaffung der Todesstrafe	151
5.2.3	Die Rolle des Gesetzes und der Rücktritt des „Beigeordneten Redners“ Tedesco	153
5.2.4	Altmeyer und die Lütticher Loge	157
5.2.5	Zur Diskussion über die Wahlreform	160
5.2.6	Ein Brief an die Luxemburger Korrespondenzloge wegen Bischof Laurent	163
5.2.7	Kampf gegen die Jesuiten	169
5.2.8	Tedesco schlägt Bildungsunterricht für Arbeiter in der Loge vor	172
5.2.9	Die Affäre Frère-Orban und der Rücktritt Tedesco's als Logensekretär	179
5.2.10	Das Vorhaben der Verleihung einer Medaille an Eugène Sue.....	183
5.2.11	Zur Frage des „Octroi“	187
5.3	Zusammenfassung	191

Teil IV. Tedesco als Liberaler

6.	Tedesco in der Lütticher liberalen Partei	193
6.1	Anfänge der Lütticher liberalen Partei.....	193
6.1.1	Das Vorbild der <i>Alliance libérale</i> in Brüssel	193
6.1.2	Gründung der Lütticher <i>Association de l'Union libérale</i>	199
6.1.3	Erste Schwierigkeiten innerhalb der <i>Liberalen Union</i>	201
6.2	Spaltung der Lütticher Liberalen und Tedesco's Anteil	203
6.2.1	Anlässe der Spaltung.....	203
6.2.1.1	Die Generalversammlung vom 31. März 1845	203
6.2.1.2	Die Generalversammlung vom 28. April 1845.....	207
6.2.1.3	Öffentlicher Schlagabtausch mit Rundschreiben	210
6.3	Der Vorwurf des freimaurerischen Komplotts.....	213

6.4	Tedescos Replik an Frère-Orban.....	216
6.5	Gegengründung der <i>Association libérale</i> am 3. Juni 1845.....	218
6.6	Die Zeit der zwei rivalisierenden liberalen Gesellschaften in Lüttich	222
6.6.1	„Radikale“, „Progressive“, „Doktrinäre“	222
6.6.2	Generalversammlung der <i>Liberalen Union</i> vom 6. April 1846	227
6.6.3	Der „Programmparteitag“ der <i>Liberalen Union</i> vom 27. April 1846 und Tedescos Änderungsvorschlag.....	229
6.7	Der erste nationale „Liberaler Kongreß“ in Brüssel von 1846	231
6.7.1	Aufruf zum liberalen Kongreß in Brüssel und die Frage des Programms	231
6.7.2	Kongreßverlauf.....	233
6.7.3	Gescheiterte Eintracht der Lütticher Liberalen nach dem Kongreß	236
6.8	Fortdauer der Spaltung der Lütticher Liberalen und Ernennung Tedescos zum Ersatzdelegierten für den zweiten „Liberalen Kongreß“	238
6.9	Kampf Tedescos und seiner Mitstreiter gegen das Zustandekommen eines liberalen Wahlbündnisses	242
6.9.1	Verhandlungen über ein Wahlbündnis.....	242
6.9.2	Die Vorentscheidung im Komitee der <i>Liberalen Union</i> vom 26. April 1847.....	244
6.9.3	Wahlhilfe für die Gegner des Wahlbündnisses durch Esselens in der Loge	246
6.9.4	Die entscheidende Abstimmungs-niederlage in der Generalversammlung der <i>Liberalen Union</i> vom 10. Mai 1847	248
6.10	Schnelles Ende der Spaltung nach dem Sieg der Liberalen bei den Parlamentswahlen vom Juni 1847.....	250

Teil V. Tedesco als Kommunist und Freund von Karl Marx

7	Victor Tedesco und Karl Marx	255
7.1	Marx' Ankunft in Belgien und sein erster Kontakt zu Tedesco	255
7.1.1	Die politischen Verhältnisse in Brüssel vor der Ankunft von Karl Marx	255
7.1.2	Marx' Ankunft in Brüssel	259
7.1.3	Marx' Zwischenstation vom 2./3. Februar 1845 in Lüttich und die Frage des Beginns der Bekanntschaft Marx-Tedesco	265
7.1.3.1	Der Brief von Roland Daniels an Marx vom 7. März 1846.....	266
7.1.3.2	Waren Marx und Bürgers am 2./3. Februar 1845 bei Victor Tedesco?.....	268
7.1.3.3	Oder waren Marx und Bürgers bei François Dagoreau?	272
7.2	Tedesco als „Mitarbeiter“ von Karl Marx.....	275
7.2.1	Der Personenkreis um Marx in Brüssel (1845–1847).....	275
7.2.2	Tedescos Anteil in der Auseinandersetzung mit Karl Grün	281
7.2.3	Der deutsche Verein „Erholung“ in Lüttich.....	286
7.3	Tedesco als Mitglied des <i>Bundes der Kommunisten</i>	288
7.3.1	Die Anfänge der Kommunistenorganisation	288

7.3.2	Tedesco 1. Brief an Marx in Brüssel vom 22. Januar 1847	292
7.3.3	Der erste Kongreß des <i>Bundes der Kommunisten</i> in London (Juni 1847).....	294
7.3.4	Das Rundschreiben des Kongresses an den <i>Bund</i> vom 9. Juni 1847	295
7.3.5	Die Septemberansprache 1847 der Zentralbehörde des <i>Bundes der Kommunisten</i>	297
7.3.6	Wahl und Anreise der Delegierten zum 2. Bundeskongreß der Kommunisten in London	301
7.3.7	Tedesco als Kongreßdelegierter in London (29. November bis 8. Dezember 1847)	303
7.3.8	Tedesco als „Mitarbeiter“ und erster Übersetzer des <i>Kommunistischen Manifestes</i>	305
7.3.9	Verbindlichkeit der neuen Statuten des Kommunistenbundes	309
7.3.10	Der 2. Brief Tedescos an Karl Marx in Brüssel (ca. 20. Februar 1848)	311
7.4	Tedesco als Mitglied der Brüsseler <i>Demokratischen Gesellschaft</i>	316
7.4.1	Vorgeschichte der <i>Demokratischen Gesellschaft</i>	316
7.4.2	Tedesco interveniert in der Statutendiskussion vom 7. November 1847	318
7.4.3	Tedesco mit Marx und Engels auf dem Londoner Polen-Meeting (29. November 1847).....	324
7.4.4	Fremdenfeindliche Attacken nach ihrer Rückkehr in Belgien	329
7.4.5	Zur schwierigen Gründung der <i>Demokratischen Gesellschaft</i> in Lüttich	332

Teil VI. Der Revolutionär Tedesco (I)

8.	Tedesco im Februar-März des Revolutionsjahres 1848	337
8.1	Auswirkungen der Französischen Februarrevolution 1848 in Belgien und die Rolle Tedescos	337
8.1.1	Französische Februarrevolution und die Reaktionen in Belgien.....	337
8.1.2	Tedesco eilt am 26. Februar 1848 nach Brüssel.....	342
8.1.3	Der Brüsseler Unruhen-Sonntag vom 27. Februar 1848	349
8.1.3.0	Zum Geschehen des Vor- und Nachmittags	349
8.1.3.1	Abendsitzung der <i>Demokratischen Gesellschaft</i>	351
8.1.3.2	Das turbulente Geschehen nach der Sitzung	357
8.1.3.3	Erste Festnahmen der Polizei und Tagesabschluß.....	361
8.1.4	Verhaftung von Tedesco, Esselens, Dejaer und Gigot am Montag, dem 28. Februar 1848	366
8.1.5	Verhör und Entlassung von Esselens, Dejaer und Gigot am Mittwoch, dem 1. März 1848	376
8.1.6	Ausweisung von Karl Marx und zweite Verhaftung von Gigot am 4. März 1848	380
8.1.7	Entlassung Tedescos am 11. März 1848.....	383
8.2	Neue revolutionäre Vorbereitungen	388
8.2.1	Tedesco kritisiert die Führung der <i>Demokratischen</i> <i>Gesellschaft</i>	388

8.2.2	Die kommunistische Gemeinde in Brüssel nach dem Weggang von Karl Marx	393
8.2.3	Gründung der <i>Deutschen Legion</i> in Paris	395
8.2.4	Gründung der „ <i>Belgischen Legion</i> “ in Paris	398
8.2.5	Tedesco 3. Brief an Karl Marx in Paris vom 15. März 1848	402

Teil VII. Der Revolutionär Tedesco (II)

9.	Tedesco in der Zeit von Ende März bis Anfang Juni des Revolutionsjahres 1848	405
9.1	Die Märzereignisse 1848 in Belgien.....	405
9.1.0	Politische Lage in Lüttich (seit 26. Februar 1848).....	405
9.1.1	Tedesco's Rückkehr nach Brüssel (19. März 1848).....	408
9.1.2	Ankunft der „ <i>Belgischen Legion</i> “ in Quiévrain (25. März 1848).....	414
9.1.3	Die Brüsseler Unruhen vom 26. März 1848 und Tedesco's Rolle	416
9.1.4	Zur angeblichen Verhaftung Tedesco's zwischen dem 26. und 29. März 1848	424
9.1.5	Das Scharmützel von <i>Risquons-Tout</i> (29. März 1848)	427
9.1.6	Die Märzereignisse und ihre Folgen	430
9.2	Tedesco's politisches Wirken nach den Märzereignissen (Ende März – 22. April 1848)	433
9.2.1	Tedesco in der Lütticher liberalen Partei	433
9.2.2	Seine Aktivitäten in der Lütticher Freimaurerloge.....	437
9.2.3	Tedesco's Verbindungen zu den Brüsseler Demokraten.....	439
9.2.3.1	Verhaftungen von Mitgliedern der <i>Demokratischen Gesellschaft</i>	439
9.2.3.2	Der „Derudder-Brief“ vom 22. April 1848.....	446
9.2.3.3	Tedesco's kommunistische Tätigkeiten	447
9.3	Tedesco als Republikaner (22. April – 6. Juni 1848).....	452
9.3.1	Der republikanische Gedanke in Belgien seit 1792	452
9.3.2	Tedesco's republikanischer Höhepunkt in der Lütticher Loge	457
9.3.3	Tedesco's erfolgreiche Gründung der Lütticher <i>Demokratischen Gesellschaft</i> (des „republikanischen Klubs“) in der <i>Féronstrée</i>	460
9.3.3.1	Vorläufervereinigungen	460
9.3.3.2	Zur Gründung der <i>Demokratischen Gesellschaft</i> am 22. Mai 1848	464
9.3.3.3	Proteste Lütticher Arbeiter gegen den „republikanischen Klub“	470
9.3.4	Demokratisch-republikanische Verbindungen Brüssel – Lüttich	475
9.3.5	Letztes Gefecht in der Lütticher liberalen Partei (4. Juni 1848).....	479

Teil VIII. Tedesco vor dem Assisenhof in Antwerpen

10. Verhaftung, Prozeß und Verurteilung Tedescos	485
10.1 Verhaftung und Anklage	485
10.1.1 Verhaftung Tedescos am 6. Juni 1848	485
10.1.2 Anklageschrift des Generalstaatsanwalts de Bavay vom 5. Juli 1848	489
10.1.3 Verhör Tedescos vom 24. Juli 1848	494
10.2 Verlauf des Hochverratsprozesses	498
10.2.1 Das „Exposé de l’affaire“ des Generalstaatsanwalts	499
10.2.2 Das gerichtliche Verhör der Angeklagten	500
10.2.3 Das Verhör Tedescos vom 11. August 1848	503
10.2.4 Vernehmung der Belastungszeugen	508
10.2.5 Anklagerede des Generalstaatsanwalts	509
10.2.6 Plädoyers der Verteidigung	512
10.2.7 Verteidigungsrede des Anwalts Kennis für Tedesco vom 25. August 1848	513
10.2.8 Schlußplädoyer des Generalstaatsanwalts	518
10.2.9 Erwiderung der Verteidiger	521
10.3 Urteil	522
10.3.1 Das Urteil vom 30. August 1848	522
10.3.2 Kommentare zu den 17 Todesurteilen	526
10.3.3 Der Gang in die Revisionsinstanz	533

Teil IX. Tedescos Haftzeit in Antwerpen

11.1 Tedesco im <i>St. André</i> -Gefängnis in Antwerpen	539
11.1.1 Das Gefangenenregime	539
11.1.2 Geldnot	540
11.1.3 Besuche und Korrespondenzen	543
11.1.4 Konflikte im Gefängnis	547
11.1.5 Tedescos politischer Optimismus	549
11.2 Die demokratisch-republikanischen Gesellschaften in Lüttich	551
11.2.1 Der Klub in der <i>Féronstrée</i> , im <i>Café du Pot d’Or</i> und in der <i>Rue Mère-Dieu</i>	551
11.2.2 Das „Komplott“	556
11.2.3 Zur Frage der Lütticher Vertretung auf dem 1. Brüsseler Demokratenkongreß vom 26. November 1848	561
11.2.4 Gründung der „neuen“ republikanischen Gesellschaft von <i>Féronstrée Nr. 83</i>	565
11.2.5 Gründung weiterer demokratischer und republikanischer Klubs	567
11.3 Die „alte“ demokratisch-republikanische Gesellschaft <i>Rue Mère-Dieu</i>	570
11.4 Die „neue“ demokratisch-republikanische Gesellschaft von <i>Féronstrée Nr. 83</i>	573
11.5 Tedescos Hauptschrift „ <i>Katechismus des Proletariers</i> “	577
11.5.1 Zum Erscheinen des „ <i>Katechismus</i> “	577
11.5.2 Inhalt des „ <i>Katechismus</i> “	583

11.5.3	Entstehung und Einflüsse im „ <i>Katechismus</i> “	588
11.5.4	Zur Verbreitung von Tedescos „ <i>Katechismus</i> “ in Deutschland.....	592
11.6	Tedescos Botschaft für den 2. Brüsseler Demokratenkongreß vom 28. Januar 1849.....	595
11.7	Dankesbrief von 11 Mitgefangenen an Tedesco	601

Teil X. Tedescos Haftzeit in Huy und seine Entlassung

12.1	Die Festung von Huy als Staatsgefängnis.....	605
12.1.1	Ankunft der Häftlinge	605
12.1.2	Das Alltagsleben der Festungshäftlinge	609
12.2	Politische Aktivitäten der Republikaner in Lüttich und Umgebung.....	616
12.2.1	Über die Lütticher republikanischen Gesellschaften.....	616
12.2.2	Fortsetzung demokratisch-republikanischer Banketts im Lande.....	617
12.2.3	Das <i>Prado</i> -Bankett in Brüssel vom 25. März 1849	619
12.2.4	Der <i>Prado</i> -Prozeß und die Verurteilung von Esselens	621
12.3	Niedergang der demokratischen und sozialistischen Presse in Lüttich	630
12.3.1	<i>Libéral Liégeois</i>	630
12.3.2	<i>L'Ouvrier</i>	631
12.3.3	<i>Le Travailleur</i>	633
12.3.4	<i>Le Peuple</i>	633
12.4	Das Ende der kommunistischen Gemeinden in Belgien	634
12.5	Krankheiten, Beschäftigungen von Häftlingen und erste Entlassungen ...	638
12.5.1	Krankheiten und erste Entlassungen (1850).....	638
12.5.2	Aus der Korrespondenz von Victor Tedesco	644
12.5.3	Fünf weitere Begnadigungen von Gefangenen	647
12.5.4	Schwarzhandelsgeschäfte im Gefängnis	648
12.6	Zwei wichtige politische Ereignisse in den Jahren 1851 und 1852	651
12.6.1	Der Staatsstreich des Louis Bonaparte in Frankreich vom 2. Dezember 1851	651
12.6.2	Rücktritt der belgischen Regierung Rogier-Frère (29. September 1852).....	653
12.7	Der lange Brief Victor Tedescos vom 9. November 1852 an seinen Vater	654
12.8	Die Entlassungen der restlichen Festungshäftlinge	661
12.8.1	Entlassung von sieben Gefangenen am 29. März 1853	661
12.8.2	Die Haftentlassung von Victor Tedesco am 6. Januar 1854	663
12.8.3	Entlassung von Délestré und zwei anderen Gefangenen	666
12.8.4	Entlassung von Balliu und Spilthoorn.....	667
12.8.5	Die Entlassung der letzten Gefangenen Denis und Esselens	667
12.9	Kurzer Rückblick auf Tedescos erste Lebenshälfte (1821–1854)	668
12.10	Ausblick auf Tedescos zweite Lebenshälfte (1854–1897).....	675
	Schlußbetrachtung.....	682

Anhänge	685
Anhang 1: Nachkommen von Jean-Marie Tedesco (Arel)	685
Anhang 2a: Nachkommen von Joachim Tedesco (Luxemburg)	686
Anhang 2b: Nachkommen von Jean-Baptiste Tedesco	689
Anhang 3: Nachkommen von Victor Tedesco	691
Anhang 4: Das Athenäum von Luxemburg als Schule von fünf weiteren Tedescos	696
Anhang 5: Die rund 60 Freimaurerbrüder Victor Tedescos in Lüttich (1842–1848)	698
Anhang 6: Schriften und Äußerungen von Victor Tedesco. Eine Dokumentation	705
Verzeichnis der Abbildungen	769
Quellen und Primärliteratur	771
(1) Archivalien	771
(2) Quellen und Quellensammlungen	776
(3) Broschüren und zeitgenössische Schriften	778
(4) Zeitgenössische Zeitungen	781
Benutzte Sekundärliteratur	781
Personenregister	793